

**BEBAUUNGSPLAN NR 2**  
**STADT ATTENDORN**  
**AM HETTMECKER TEICH**

KREIS OLPE  
 GEMEINDE:  
 ATTENDORN-STADT  
 GEMARKUNG:  
 ATTENDORN-STADT  
 FLUR: 6

M = 1 : 500

**FESTSETZUNGEN**

gem. § 9 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960, § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29. November 1960, § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) vom 25. Juni 1962 und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) vom 26. Juni 1962.

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a BBauG)

**WA** Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

**I** Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a BBauG, sowie §§ 16 und 17 BauNVO)

**II** Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 17 Abs. 4 BauNVO)

**B** Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

**o** offene Bauweise (§ 22 BauNVO)  
**△** nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig (§ 22(2) BauNVO)

**B** Baulinie (§ 23 BauNVO)  
**B** Baugrenze (§ 23 BauNVO)

Die überbaubaren Grundstücksflächen ergeben sich aus den festgesetzten Baulinien und Baugrenzen in Verbindung mit den Bestimmungen der BauNVO über Bauweise und Grenzabstände.  
 nicht überbaubare Grundstücksflächen

**V** Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG)

**S** Straßenverkehrsflächen  
**S** Straßenbegrenzungslinie

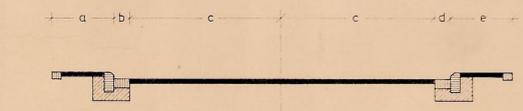
**5.) Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG)**

- Kinderspielplatz
- öffentliche Grünanlage

**6.) Sonstige Festsetzungen**

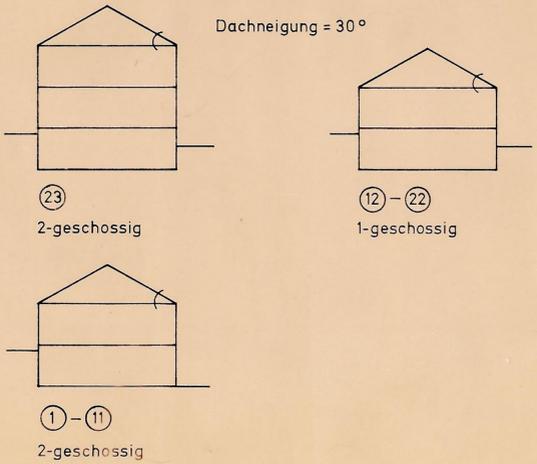
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 5 BBauG)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16 Abs. 4 BauNVO)

Gemäß § 2 u. § 9 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) und § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.60 (SGV NW 231), sowie § 4 der Gemeindeordnung für das Land NW (GV NW 1952 S. 283) aufgestellt.



Straßenbezeichnung	a (m)	b (m)	c (m)	d (m)	e (m)
A, B, C, D	1,50	0,25	2,50	0,25	0,50
E	0,50	0,25	2,00	0,25	

Gebäudequerschnitte (Systemskizze ohne Maßstab)



**ERLÄUTERUNGEN**

- Flurstücksgrenze vorhanden
- Flurstücksgrenze geplant
- Gebäudebestand
- geplante Gebäude
- landwirtschaftliche Fläche
- Wasserfläche
- Hauptabwasserkanal
- Hausentwässerung

**GEPLANT**

DIESER PLAN BEACHTET DIE BESTIMMUNGEN DES BBauG V. 23.6.1960, DER BauNVO V. 26.6.1962 UND DER BauNw V. 25.6.1962 UND IST ENTWORFEN VON DER KREISPLANUNGSSTELLE OLPE

OLPE, DEN 21.2.68  
 DER OBERKREISDIREKTOR IM AUFTRAG

**AUFGESTELLT**

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2 (1) BBauG V. 23.6.60 DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE ATTENDORN - STADT VOM 25.6.1964 AUFGESTELLT WORDEN

ATTENDORN, DEN 27.1964

**BESCHLOSSEN**

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 BBauG V. 23.6.60 MIT VERFÜGUNG VOM 28.6.1968 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

ATTENDORN, DEN 15.5.1968

**RECHTSVERBINDL.**

DIESER PLAN IST NACH GENEHMIGUNG DURCH ORTS-ÜBLICHE BEKÄNDTUNG VOM 16.8.1968 UNTER ANGABE VON ORT UND ZEIT DER AUSELEGUNG GEM. § 12 BBauG V. 23.6.1960 VERÖFFENTLICHT WORDEN. ER IST SOMIT RECHTSVERBINDLICH

ATTENDORN, DEN 17.8.1968

**BESCHEINIGT**

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST. DIE DARSTELLUNG STIMMT MIT DEM AMTLICHEN KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN

OLPE, DEN 22.7.1965  
 DER OBERKREISDIREKTOR IM AUFTRAG

**OFFENGELEGT**

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 (6) BBauG V. 23.6.60 VOM 26.4.1966 BIS 26.5.1966 OFFENGELEGEN. ORT UND ZEIT DER OFFENLEGUNG SIND AM 15.4.1966 ÖRTS-ÜBLICH BEKÄNDTET WORDEN

ATTENDORN, DEN 4.6.1966

**GENEHMIGT**

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 BBauG V. 23.6.1960 MIT VERFÜGUNG VOM 28.6.1968 34-3-34-15/68 GENEHMIGT WORDEN

ARNBERG, DEN 8.7.68  
 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAG

**BEGLAUBIGT**

DIE ÜBEREINSTIMMUNG DIESER PLANKOPIE MIT DEM RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT BEGLAUBIGT

ATTENDORN, DEN